

SICHERHEITSDATENBLATT

DeLaval Acid conc

EU3094

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 878/2020)

Druckdatum 25-Feb-2014

Überarbeitet am: 23-Mai-2022

Revisionsnummer: 1.0

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung DeLaval Acid conc
UFI: 8380-Q0EA-G00F-0FMU

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Reinigungsmittel, sauer
Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für gewerbliche Anwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen
DeLaval N.V.
Industriepark-Drongen 10
Gent
Belgium
Tel. +32 9 280 91 21
Email MSDS.EU@delaval.com

Lieferant
Deutschland: DeLaval GmbH
Wilhelm-Bergner-Strasse 5
21503 Glinde
Deutschland
Tel: 040-30 33 44 -100

Österreich: DeLaval GesmbH
Kirchenstrasse 18
5301 Eugendorf
Österreich
Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG
Munchrutistrasse 2
6210 Sursee
Schweiz
Tel (41) 926 6611

Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.
Industriepark-Drongen 10
9031 Gent
Belgium
Tel. +32 9 280 91 21

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Deutschland: Berlin: 030 / 30686 700 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:
(43) 1 40 6 4343

Schweiz:
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:
+352 8002 5500

Belgium:
Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

| | |
|--------------------------------------|---------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 2. (H315) |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Kategorie 2. (H319) |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 3. (H412) |

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort

ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H412- Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
 P273 – Freisetzung in die Umwelt vermeiden

2.3. Sonstige Gefahren

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB) ($\geq 0.1\%$)

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT) ($\geq 0.1\%$)

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ($\geq 0.1\%$)

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

| Chemische Bezeichnung | EG-Nr: | Gewicht-% | Einstufung CLP | Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL): | M-Faktor (akut) | M-Faktor (chronisch) | REACH-Registrierungsnummer |
|---|-----------|-----------|---|---|-----------------|----------------------|----------------------------|
| Sulfamidsäure 5329-14-6 | 226-218-8 | 80 - 90 | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 3 (H412) | - | - | - | 01-2119488633-28 |
| Fatty Alcohol Alkoxylate 61725-89-1 | | 2 - 5 | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam 1 (H318) | - | - | - | 02-2119552440-48 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

| Chemische Bezeichnung | Oral LD 50 mg/kg | Dermal LD50 mg/kg | LC50 Einatmen |
|----------------------------|------------------|-------------------|-----------------------|
| Sulfamidsäure 5329-14-6 | 2065 mg/kg (Rat) | 2000 mg/kg (Rat) | Keine Daten verfügbar |

Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von $\geq 0.1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

| | |
|------------------------------|--|
| Allgemeine Empfehlung | Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. |
| Augenkontakt | Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Arzt hinzuziehen. |
| Hautkontakt | Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen. |
| Verschlucken | Aus dem Gefahrenbereich entfernen, auf den Boden legen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Wenn möglich danach Milch trinken. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. |
| Einatmen | Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. An die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. |
| Schutz der Ersthelfer | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|--|---|
| Akute Wirkungen | Nach unserer Erfahrung und den uns vorliegenden Informationen hat das Produkt bei ordnungsgemäßer Verwendung keine schädigenden Auswirkungen. |
| Verzögerte Effekte | Keine bekannt. |
| Auswirkungen einer Überexposition | Keine bekannt. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|-----------------------------|----------------------------|
| Hinweise an den Arzt | Symptomatische Behandlung. |
|-----------------------------|----------------------------|

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

| | |
|---|--|
| Geeignete Löschmittel | Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO ₂), Sprühwasser, Alkoholbeständiger Schaum |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Keine. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---|---|
| Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen | Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. |
|---|---|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|--|---|
| Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung | Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
|--|---|

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|--|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. |
| Sonstige Angaben | Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12 |

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen. Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12
 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8
 ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Handhabung Nicht mischen mit Säuren. Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Allgemeine Hygienehinweise Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Im Originalbehälter lagern. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse (LGK) 10 - 13

7.3. Spezifische Endanwendungen

Expositionsszenario Nicht zutreffend
Andere Richtlinien Nicht zutreffend

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1. Zu überwachende Parameter**

| Chemische Bezeichnung | EU | Großbritannien | Frankreich | Spanien | Deutschland |
|------------------------------------|--------------------------|--|-------------|----------------------------|---|
| Kieselsäuren, amorphe 7631-86-9 | | TWA: 2.4 mg/m ³ TWA: 6 mg/m ³ | | | TWA: 4 mg/m ³ |
| Zitronensäure 77-92-9 | | | | | TWA: 2 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Italien | Portugal | Niederlande | Finnland | Dänemark |
| Kieselsäuren, amorphe 7631-86-9 | | | | TWA: 5 mg/m ³ | |
| Zitronensäure 77-92-9 | | | | | 3 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Österreich | Schweiz | Polen | Norwegen | Irland |
| Kieselsäuren, amorphe 7631-86-9 | TWA: 4 mg/m ³ | | | TWA: 1.5 mg/m ³ | TWA: 6 mg/m ³ TWA: 2.4 mg/m ³ STEL: 18 mg/m ³ STEL: 7.2 mg/m ³ |

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

Hautschutz

Langarmige Kleidung. Schürze. Stiefel. Undurchlässige Kleidung.

| | |
|--|---|
| Handschutz | Nitril-Kautschuk, Gummihandschuhe, Neoprenhandschuhe, Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff |
| Atemschutz | Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen. Typ : Dust safety mask BS2091 type B or equivalent. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. |

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| <u>Eigenschaft</u> | <u>Werte</u> |
|---|-----------------------------------|
| Physikalischer Zustand | Granulat |
| Aussehen | Weiß, gebrochen weiß |
| Geruch | Leicht |
| Geruchsschwelle | Es liegen keine Informationen vor |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt/Siedebereich | Keine Daten verfügbar |
| Obere Entzündbarkeitsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar |
| Untere Entzündbarkeitsgrenze | Keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten verfügbar |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | < 2 (1%) |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit | löslich |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar |
| Relative Dichte | Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte | Keine Daten verfügbar |
| Partikeleigenschaften | Nicht zutreffend |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|-------------------|-----------------------|
| Viskosität | Keine Daten verfügbar |
|-------------------|-----------------------|

9.2.1. Information with regard to physical hazard classes
Nicht zutreffend

9.2.2. Other safety characteristics
Es liegen keine Informationen vor

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keep away from alkalis.

10.2. Chemische Stabilität

| | |
|-------------------|------------------------------------|
| Stabilität | Unter normalen Bedingungen stabil. |
|-------------------|------------------------------------|

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | |
|--|--|
| Gefährliche Polymerisierung | Keine bei normaler Verarbeitung. Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. |
| Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. |

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Aus Reichweite von Kinder halten. Feuchte Luft. Gegen Wasser schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit starken Säuren und Laugen, Oxidationsmittel, alkalisch, Leicht- und/oder Alkalimetalle

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008****Akute Toxizität**

| | |
|---------------------|------------------------------------|
| Einatmen | Es liegen keine Informationen vor. |
| Augenkontakt | Es liegen keine Informationen vor. |
| Hautkontakt | Es liegen keine Informationen vor. |
| Verschlucken | Es liegen keine Informationen vor. |

| Chemische Bezeichnung | LD50 Oral | LD50 Dermal | LC50 Inhalation |
|-----------------------|--------------------|------------------|-------------------|
| Sulfamidsäure | 2065 mg/kg (Rat) | 2000 mg/kg (Rat) | No data available |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.

Schwere

Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.

Augenschädigung/Augenreizung**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.**Keimzell-Mutagenität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Karzinogenität

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

STOT - einmaliger Exposition

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

STOT - wiederholter Exposition

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

11.2. Information on other hazards**11.2.1. Endocrine disrupting properties****Endocrine disrupting properties**Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ($\geq 0.1\%$).**11.2.2. Sonstige Angaben****12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1. Toxizität****Ökotoxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| Chemische Bezeichnung | Algen/Wasserpflanzen | Fische | Microtox | Wasserfloh |
|--------------------------|--|--|--------------------------------------|---|
| Sulfamidsäure | EC50 (72 u) : 48 mg/l (Desmodesmus subspicatus) | LC ₅₀ , 96 hours : 70.3 mg/l, Pimephales promelas | | EC ₅₀ : 71.6 mg/kg, Daphnia magna |
| Fatty Alcohol Alkoxylate | | LC ₅₀ , 96 hours : >1-10 mg/l, Leuciscus idus | EC10, : >1000 mg/l, Activated sludge | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Löslich in Wasser.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht eingestuft.

12.6. Endocrine disrupting properties

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ($\geq 0.1\%$).

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

| | |
|---|---|
| Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten | Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfälle nicht in den Ausguss schütten. |
| Kontaminierte Verpackung | Behälter mit Wasser reinigen. Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben. |
| Sonstige Angaben | Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden |

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG/IMO**

| | |
|---|-----------------------------------|
| 14.1 UN-Nr | 2967 |
| 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung | 2967 - Sulfamidsäure Mischung |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | III |
| 14.5 Umweltgefahr | Keine |
| 14.6 Sondervorschriften | Keine |
| 14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments | Es liegen keine Informationen vor |

ADR/RID

| | |
|---|-------------------------------|
| 14.1 UN-Nr | 2967 |
| 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung | 2967 - Sulfamidsäure Mischung |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | III |
| 14.5 Umweltgefahr | Keine |
| 14.6 Sondervorschriften | Tunnel code: E |

IATA/ICAO

| | |
|---|-----------------------------------|
| 14.1 UN-Nr | Es liegen keine Informationen vor |
| 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung | Es liegen keine Informationen vor |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | Es liegen keine Informationen vor |
| 14.4 Verpackungsgruppe | Es liegen keine Informationen vor |
| 14.5 Umweltgefahr | Keine |
| 14.6 Sondervorschriften | Keine |

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

WGK-Einstufung Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinstufung)

EU Legislations
Reg.1907/2006-REACH

Reg. 878/2020 That modify REACH
Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations
Reg. 2018/1480/CE (ATP 13 CLP)
Dir. 98/24/CE
Dir. 2000/39/CE
Dir. 2008/98/EC (on waste)

Internationale
Bestandsverzeichnisse

Alle Bauteile im Produkt sind auf dem Folgenden inventarisiert Listen: Es liegen keine Informationen vor.

EINECS/ELINCS Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Uk Regulatory References
Health and Safety at Work Act 1974. CHiP the Control of Substances Hazardous to Health Regulations

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

16. SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H315 - Verursacht Hautreizungen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412- Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Fachliteratur und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Druckdatum 25-Feb-2014

Überarbeitet am: 23-Mai-2022

Revisionsnummer: 1.0

Hinweis zur Überarbeitung:
Revisionsgrund Update Section: 1.1 (+ UFI), (EU) 2020/878

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts